

(Ausbildungsstelle)
An
.....

Abrechnung der Lehrnebenvergütung
für nebenamtlich mit der Aus- und Fortbildung der Beamten befaßte Bedienstete
für die Kalendermonate

1.	Name, Vorname	Geburtsdatum	Amtsbezeichnung	Stamnummer
2.1	Beschäftigungsbehörde			
2.2	Zuständige Bezirksfinanzdirektion – Bezügestelle – (Bezügefestsetzungsbehörde)			
3.	Ausbildungsstelle, bei der der abzurechnende Unterricht erteilt wurde			
4.	Unterrichtsvergütung			
	Monat	Laufbahngruppe ²⁾ der Aus- oder Fortzubildenden	Zahl der Unterrichtsstunden ¹⁾ bei der in Nr. 3 aufgeführten Ausbildungsstelle	
			à 45 Minuten	à 60 Minuten
5.1	Zahl der Unterrichtsstunden ¹⁾ an der o. a. Ausbildungsstelle vom 1. Januar des laufenden Jahres bis zum Beginn des Abrechnungszeitraumes (bereits abgerechnet)			
5.2	Zahl der Unterrichtsstunden bei anderen Ausbildungsstellen vom 1. Januar des laufenden Jahres bis zum Ende des Abrechnungszeitraumes			
5.3	Bezeichnung der anderen Ausbildungsstellen			
6.	Klausurvergütung			
6.1	Erstellte Klausuraufgaben mit Lösungsvorschlag			
	Stoffgebiet der Klausurarbeit	angeordnet von	Klausurstunden	für Auszubildende der Laufbahngruppe ²⁾
		durch		

6.2	Bewertete Klausuraufgaben				
	Stoffgebiet der Klausurarbeit	Tag der Klausur	Klausur-dauer	Zahl der Aufgaben	Laufbahngruppe des Auszubildenden
6.3	Aufsichtsführung				
	Stoffgebiet der Klausurarbeit	Tag der Klausur	Dauer der Klausurarbeit		
7.	Ich versichere pflichtgemäß die Richtigkeit meiner Angaben. _____, den _____ (Ort) (Unterschrift)				
8.	U. an _____ (Bezirksfinanzdirektion – Bezügestelle –) Die sachliche Richtigkeit der Angaben wird bescheinigt, soweit sie sich auf die Tätigkeit bei der hiesigen Ausbildungsstelle beziehen. <input type="checkbox"/> Der Bedienstete/Die Bedienstete hat im Monat/in den Monaten _____ / _____ mehr als 48 Stunden Unterricht erteilt. Die Gründe für diesen Unterrichtseinsatz/diese Unterrichtseinsätze <input type="checkbox"/> sind auf der Abrechnung vermerkt <input type="checkbox"/> sind in der beiliegenden Stellungnahme vom _____, Az. _____ dargelegt. Der Bedienstete/Die Bedienstete erteilt im Durchschnitt <input type="checkbox"/> nicht mehr _____ als sechs Stunden Unterricht in der Woche. <input type="checkbox"/> mehr _____ Die angegebenen Klausuren sind im Unterrichtsplan vorgeschrieben oder von der hierfür zuständigen Stelle angeordnet worden. _____ (Ausbildungsstelle) _____, den _____ (Ort) (Unterschrift)				

¹⁾ Zum Unterricht zählt auch das Besprechen von Klausurarbeiten.

²⁾ Bei Aufstiegsbewerbern ist die angestrebte Laufbahngruppe maßgebend. Nehmen an einer Fortbildungsveranstaltung Beamte verschiedener Laufbahngruppen teil, ist die Laufbahngruppe des dienststranghöchsten Teilnehmers maßgebend.